WILDERNESS

SET OUT TO DISCOVER THE EUROPEAN WILD NATURE

1 **HOHE TAUERN** ÖSTERREICH 04-05

2 **GESÄUSE** ÖSTERREICH 06-07

3 **WOODSMOKE** ENGLAND 08-09

4 **MAJELLA** ITALIEN 10-11

5 **VERCORS** FRANKREICH 12-13

6 **WOLF** SLOWAKEI 14-15

7 **BERESINSKY** WEISSRUSSLAND 16-17

8 **KALKAPEN** ÖSTERREICH 18-19

9 **SAREK** WILDLEDER 20-21

10 **SOOMAA** ESTLAND 22-23

11 **ADULA** SCHWEIZ 24-25

12 **ŠUMAVA** TSCHECHISCHE REPUBLIK 26-27

13 **LES ÉCRINS** FRANKREICH 28-29

DIE WILDNIS INS TÄGLICHE LEBEN INTEGRIEREN 30-31

Ob es die Kraft der Gebirge, die Weiten der Wüste und des Wasser oder die alten Urwälder sind, die Natur erstaunt uns immer wieder und gibt uns das Gefühl von Freiheit, Demut und Abenteuer. Obwohl uns die Natur so viel geben kann, zerstören wir sie mit fortschreitender Urbanisierung. Je mehr der menschliche Einfluss zunimmt, desto mehr bringen wir die Natur aus dem Gleichgewicht. Um diese Situation zu verbessern, arbeiten seit einigen Jahren verschiedene Organisationen zusammen und fördern die Wildnis Idee.

„Wildnis wird von Wildnis-Kernzonen geprägt in denen natürliche, zeitlich- und ergebnisoffene Prozesse dominieren. Sie kennzeichnen sich durch heimische Lebensräume und Arten aus und sind groß genug, dass die natürlich-ökologischen Prozesse effektiv und ungestört ablaufen. Sie sind in einem ursprünglichen oder nur wenig veränderten Zustand und ohne eingreifende oder rohstoffabbauende menschliche Tätigkeiten, Siedlungen, Infrastruktur oder visuelle Störungen.

Wildnis-Entwicklungsgebiete zeichnen sich durch einen hohen Anteil an natürlichen Lebensräumen und ungehindert ablaufenden Prozessen aus. Sie sind meist kleiner und weniger zusammenhängend als die Wildnis-Gebiete. Der Zustand ihrer natürlichen Lebensräume, ungehindert ablaufender, ergebnisoffener Prozesse und ihres ursprünglichen Artenbestandes wurde in der Vergangenheit teilweise oder wesentlich durch menschliche Tätigkeiten wie Viehbesatz, Jagd, Fischerei und Beeren- und Pilzesammeln modifiziert.“

In den letzten fünfzehn Jahren gewann die Wildnis Idee in Europa an Bedeutung. Die vom Europaparlament verabschiedete „Resolution zur Erhaltung von Wildnisgebieten in Europa“ vom Februar 2009 wird als der Meilenstein verstanden. Auf diese Wildnis Idee aufbauend haben vier Naturschutzsorganisationen (Hnutí DUHA, Mountain Wilderness France, European Wilderness Society, Austria und Lesoochranárské zoskupenie VLK) im Rahmen von ERASMUS+ ein europaweites Bildungsprogramm über und rund um die Wildnis entwickelt, um diese zu unterstützen. Seit 2015 wird Wildnis nach dem European Wilderness Quality Standard and Audit System (EWQA) zertifiziert.

Hier können Sie 15 europäische Gebiete mit der wilden Natur kennenlernen, wo es möglich ist, die „Wildnis zu erleben“ und sich wieder mit der Natur zu verbinden.

MOUNTAIN WILDERNESS / FRANKREICH

Setzt sich seit über 20 Jahren für den globalen Zugang zu den Gebirgsgebieten unter Einhaltung von folgenden Schwerpunkten ein: „Erhaltung der Umwelt“, „soziale Gerechtigkeit“ und „Regionale Wirtschaft“ .

WWW.MOUNTAINWILDERNESS.FR

EWS / ÖSTERREICH

Die European Wilderness Society mit Sitz in Österreich, ist die einzige pan-europäische gemeinnützige Nichtregierungsorganisation, deren engagiertes multikulturelles und sehr erfahrenes professionelles Team aus Wildnis- und Wildtierspezialisten, Naturschützern, Forschern, Wissenschaftlern, Tourismus- und Marketingexperten, Rechtsberatern und Wildnisfürsprechern, es sich zur Aufgabe gemacht hat, Europas letzte Wildnis, wilde Flüsse und Urwälder zu identifizieren und zertifizieren und deren Vermarktung und Verwaltung zu unterstützen.

WILDERNESS-SOCIETY.ORG

WLK / SLOVAKEI

Der Verein VLK wurde 1993 gegründet, um die Naturwälder und ihren wilden Charakter in der Slowakei und in Mitteleuropa zu bewahren und zu schützen. Auf 40% der Slowakei erstreckt sich Buchen-Tannenwald in denen über 250 Wölfe und 800 Bären leben.

WOLF.SK/EN

HNUTÍ DUHA / TSCHECHISCHE REPUBLIK

Hnutí DUHA enthüllt die schlechten Beispiele bei Zusammenarbeit und betreibt Lobbyismus bei den Wahlprogrammen, berät Gemeinden, arbeitet intensiv bei entsprechenden Gesetzentwürfen mit, informiert Verbraucher und sucht nach Alternativen.

WWW.HNUTIDUHA.CZ

EINE BEGEGNUNG MIT DEM GRÖSSTEN NATURSCHUTZGEBIET DER ALPEN: DER NATIONALPARK HOHE TAUERN

ÖSTERREICH
47° 04 30 NORD - 12° 41 40 OST

WWW.HOHETAUERN.AT/EN
NATIONALPARKRAT@HOHETAUERN.AT
(+43) 4875 5112

Nationalpark Hohe Tauern

Der Nationalpark Hohe Tauern ist das größte Naturschutzgebiet der Alpen und wurde 1981 als erster Nationalpark Österreichs eröffnet. Während der folgenden Jahrzehnte hat sich das Schutzgebiet, an welchem die drei Bundesländer Kärnten, Salzburg und Tirol beteiligt sind, zum flächenmäßig größten (1834 km2) geschützten Naturraum von Mitteleuropa entwickelt. Die wilde Natur und das Land der Bauern sind zwei Gesichter des Nationalparks Hohe Tauern. In dem Naturschutzgebiet finden Sie die natürlichen Alpengebilde wie Gletscher, Gebirgswände, Wiesen und sorgfältig rekultivierte Weiden.

ENTDECKEN SIE DEN GRÖSSTEN NATIONALPARK DER ALPEN

DIE NATIONALPARKWELTEN SALZBURG

Das Nationalparkzentrum ist die beste Entscheidung zum Anfang der Besichtigung des Parks. Sie können hier dank den 3D-Filmen viele Informationen über die Geschichte der Alpenformung, der Alpenbewohner und der Umwelt erhalten.

www.nationalparkzentrum.at

GROSSGLOCKNER HOCHALPENSTRASSE

Entlang der Großglockner Hochalpenstraße befinden sich zahlreiche Informationstafeln, sechs Themenwege und zwei Informationszentren. Der Großglockner (3798 m) ist der höchste Berg Österreichs und zugleich einer der größten Gipfel der Alpen. Sie können auch verschiedene Ausstellungen besuchen wie die Kunstausstellung Alpenliebe, Haus Alpine Naturschau oder die Ausstellung über den Steinadler in den Ostalpen. Man sollte auch unbedingt auf der Kaiser-Franz-Josefs Hütte anhalten und sich auf die Spuren des Gletschers begeben Geführte Wanderungen und Gletschertouren sind möglich und führen in die Nähe der einzigartigen die Wildnis, die der Pasterzengletscher leider durch seine Schmelze preisgibt. Mit 3798 Meter Gipfelhöhe ist der Großglockner nicht nur der höchste in Österreich, sondern zählt zu den höchsten Alpengipfeln.

www.grossglockner.at/en

THE BIOS NATIONAL PARK CENTER – MALLNITZ

Es bietet den Besuchern faszinierende Einblicke in die verborgene alpine Welt und ihre geheimnisvollen Lebewesen. An zahlreichen interaktiven Stationen führt die Entdeckungsreise vom Kleinsten bis zum Größten - von der erstaunlichsten Struktur unter dem Mikroskop bis hin zum echten Gebirgsbach, der durch die Ausstellung fließt.

www.bios-hohetauern.at

THEMENWEGE

Über 60 Lehrwege mit Infotafeln aber auch interaktive Lehrwege für Kinder und die ganze Familie führen in die Vielfalt des Nationalparks Hohe Tauern ein. . Sie können die Schönheit der Natur genießen und dabei zahlreiche Informationen über Fauna, Flora, Gletscher und ihre Geschichte erfahren. Die thematischen Wanderwege sind unterschiedlich lang (manche dauern ein paar Tage) und es gibt auch Wanderwege, die für Kinder geeignet sind. Im Internet gibt es die praktischen Informationen zu den Themenwegen, ihre Ausstattung, Umgebung und Zugänglichkeit.

www.nationalparkerlebnis.at/en/educational-trails-2.html

ZWISCHEN WILDEM WASSER UND STEILEM FELS IM NATIONALPARK GESÄUSE

ÖSTERREICH
47° 36 NORD – 14° 45 OST

WWW.NATIONALPARK.CO.AT
INFO@NATIONALPARK.CO.AT
(+43) 3613 21160 20

NATIONALPARK GESÄUSE

Der Nationalpark Gesäuse mit einer Größe von 110 qkm liegt in der Steiermark und ist der jüngste, erst 2002 gegründete, österreichische Nationalpark. Er grenzt südlich an den Nationalpark Kalkalpen an. Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ist die 15 Kilometer lange Ennsschlucht. Die Enns selbst entspringt im Bundesland Salzburg und mündet nach 250 Kilometern bei Mauthausen in die Donau. Der Nationalpark Gesäuse mit den Kalksteingipfeln und Buchwäldern hat einige sehr interessante Wildnisgebiete. Es leben hier 89 endemische Tierarten wie beispielweise Spinnentiere und 15 endemische Pflanzenarten. Seit 2003 ist der Nationalpark Gesäuse als IUCN Kategorie 2 zertifiziert. Eine Wildniszertifizierung gemäß EWQA (European Wilderness Standard and Audit System) ist in den nächsten Jahren vorgesehen.

DAS ERLEBNISZENTRUM WEIDENDOM

In der Forschungswerkstatt im Weidendom taucht man mit „der Reise in den Mikrokosmos“ unter fachkundiger Anleitung der Nationalpark-Ranger in die faszinierende Welt der Wasser- und Bodenlebewesen ein.

ERLEBNISWEG „DER WILDE JOHN“
Dieser Erlebnisweg führt 3,5 Kilometer (hin und retour) entlang des Johnsbaches einer der beliebtesten Wanderwege. Einerseits wird die Lebensgeschichte „des wilden Johns“ gezeigt, andererseits versinnbildlichen die Lebensstationen die Geschichte des Wildflusses Johnsbach, der ja auch nach einer wilden, ungezähmten Jugend „gefangen genommen“ und durch das LIFE-Projekt aus seinen Fesseln befreit wurde.

ENTDECKEN SIE DIE WILDNIS IN DEM NATIONALPARK GESÄUSE

NATURCAMPS

Wollen Sie ein paar Tage in einem Wald mit ihren Freunden und Kindern verbringen? Der Nationalpark Gesäuse bietet Ihnen spannendes Abenteuer mit den Nationalpark-Rangern an. Dabei lassen die virtuelle Welt weit hinter sich und tauchen ganz tief in die Natur ein. Im Camp lernt man, dass man auch ohne Armbanduhr, Smartphone und andere elektrische Geräte sich gut orientieren und zurechtfinden kann und überlebt. Das Glück liegt in der Einfachheit: Entdecken Sie tagsüber zusammen mit den Nationalpark Rangern die Wildnis und am Abend bereiten Sie das Abendessen über dem Lagerfeuer zu.

BERGWANDERN

Seit 200 Jahren lockt der Nationalpark Gesäuse mit seinen markanten Bergen und den reizvollen Felswänden Wander- und Bergfreunde jedes Genre an. Vor ein paar Jahren begann die Erneuerung der Wanderwege und Klettersteige. Die Steige werden nun der natürlichen Umgebung entsprechend angepasst befestigt. Für die anspruchsvollen Aufstiege braucht man dennoch Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. Doch die Mühe lohnt sich: Auf der Spitze wartet eine wunderschöne Aussicht.

WOODSMOKE IM NATIONALPARK LAKE DISTRICT IN ENGLAND

ENGLAND
54° 27 NORD - 3° 06 WEST

WWW.WOODSMOKE.UK.COM
CONTACT@WOODSMOKE.COM
(+44) 01900 821779

Lake District National Park

Der Nationalpark Lake District ist der größte Nationalpark Englands, welcher für seine Seen und Gebirgen bekannt ist. Er hat eine Fläche von 2 280 km². In Folge der Eiszeit sind Trogtäler, zahlreiche Gletscher Kare und die schönsten Berge Englands entstanden. Der höchste Gipfel ist der „Scafell Pike“ mit 978 m. Lake District, auch das Land der Seen genannt, zieht einen mit seinem geheimnisvollen Nebel und der unglaublichen Farbpallette der Natur in seinen Bann.. Der romantische Dichter William Wordsworth fasste seine Liebe zu diesen Bergen in Worte: “*die Formation, die sie bilden, wie sie übereinander in den Himmel ragen, oder wie sich die Grate wie Wellen eines stürmischen Meeres heben, und die Schönheit und Vielfalt ihrer Beschaffenheit und Farben, werden ncoh nichts übertroffen*”.

WOODSMOKE

Die Organisation Woodsmoke wurde 2001 gegründet und bietet weltweit bekannte Survivaltrainings. Man lernt dort unter professioneller Anleitung die Natur zu respektieren und die klassischen Überlebenstechniken für die Wildnis. Die Kurse finden im Herzen der englischen Nationalpark Lake District statt.

Die inspirierenden Pädagogen und Wildnisführer von Woodsmoke zeigen wie die völlige Vereinigung von Mensch und Natur gelingen kann. Sie werden vom Instrukteur begleitet. Sie lernen traditionelle Überlebensfertigkeiten kennen. Gleichzeitig erwerben Sie das Spektrum der theoretischen Grundlagen zum professionellen und naturverträglichen Leben in der Wildnis wie in bewohnten Gebieten.

Bushcraft Kurs im Wald
und Training für Fortgeschrittene
Sechstägiger Aufenthalt, Sie passen sich dem Leben in der Wildnis an, erwerben die nötigen Fertigkeiten für das Überleben im Wald, Sie lernen die Wildpflanzen zu bestimmen und ohne Rute zu angeln.

Tracker Kurs
Fünftägiger Aufenthalt, Sie lernen die Tierspuren aufzuspüren und zubestimmen. Während dem Workshop lernen Sie auch verschiedene Tierknochen, Tierschädel, Losungen und Tierlaute zu bestimmen.

ZAHLREICHE ERLEBNISSE IM BESUCHERZENTRUM DES NATIONALPARKS MAJELLA

ITALIEN

42° 4 55 NORD - 14° 3 36 OST

WWW.PARCOMAJELLA.IT
INFO@LAPORTADELSOLE.EU
(+39) 0864 25701

Montagna della Majella ist ein wildes und majestätisches Gebirge in den mittelitalienischen Abruzzen. Es erstreckt sich über die Provinzen Chieti, Pescara und L'Aquila. Der Nationalpark ist sehr gebirgig, mehr als die Hälfte seiner Fläche liegt über 2000 m über dem Meer. Zurzeit wird der Nationalpark zum kostbarsten und wertvollsten Natur Denkmal, was die Biodiversität schützt. Das war nicht immer so. In der Vergangenheit rotteten die zerstörerischen Auswirkkungen menschlichen Handelns die wilden großen Pflanzenfresser aus. Dank der durchgeführten Schutzmaßnahmen des Nationalparks, der Anstrengungen des italienischen WWF, der Hilfe des Klubs Alpino Italiano und der Anstrengungen der Gemeinden hat sich die Situation mittlerweile verbessert. Zurzeit leben in den Wäldern ungefähr 80 bis 150 Hirsche und Rehböcke sowie 15 bis 20 Bären.

ANGEBOTE DES BESUCHERZENTRUMS:
EIN PERFEKTER WEG, UM DIE BIOLOGISCHE VIELFALT UND DIE GESCHICHTE DES NATIONALPARKS ZU ENTDECKEN

Im Nationalpark Majella gibt es ein 500 Kilometer langes Wanderwegenetz durch die Berge, auch zu den Malereien in den Grotten Grotta Sant'Angelo und Grotta del Cavallone. Es werden auch vier Besuchersektoren eingerichtet, die als Zugangstoren in den Nationalpark genutzt werden.

BESUCHERZENTRUM CARAMANICO TERME

In diesem Zentrum gibt es ein Museum mit zwei Abschnitten. Der erste widmet sich ganz dem Naturgebiet. Dort können Sie die Ausstellung über Geologie und Fossilien dieses Parks ansehen. Der zweite, die archäologische Abteilung des Museums beherbergt mehrere Funde im nördlichen Teil von Majella, von der Altsteinzeit bis zur Römerzeit entdeckt. Außerdem erfährt man alles über den Otter in der danebengebauten Wildtieranlage.

www.majambiente.it
majambiente@tin.it

BESUCHERZENTRUM FARA SAN MARTINO

Im Besucherzentrum, das sich am Rathausplatz befindet, finden Sie das Naturmuseum des Nationalparks Majella. Die Ausstellung stellt zweigt und erklärt die Landschaft des Nationalparks: Gebirge und die Tiefebene Majellas, Felsenwände, Krummholzbewuchs und Schluchten. Erkennen Sie die Vögel nach ihrem Gesang nicht? Das audiovisuelle Pult hilft mit allerlei Wissenswerten, die Vögel dem Gesang zuzuordnen.

info@laportadelsole.eu

BESUCHERZENTRUM LAMA DEI PELIGN

Wenn Sie Gämse lieben, sind Sie in diesem Besucherzentrum Lama die Peliani genau richtig, denn die Ausstellung über die abruzzischen Gämsen. Anschließend sollten Sie sich die Tiere in der Natur anschauen, denn das Besucherzentrum ist ein günstiger Startplatz für die Ausflüge zur Berghütte Tari. Sie können auch die Grottenmalereien der Grotta St. Angelo und Grotta del Cavallone anschauen. Grotta del Cavallone gehört zu den höchstgelegenen europäischen Grotten (1475 m), die öffentlich zugänglich ist.

info@majambiente.it

DEN NATURPARK VERCORS MIT BERGFÜHRER ERKUNDEN

FRANKREICH
44° 92 NORD - 5° 49 OST

WWW.PARC-DU-VERCORS.FR
INFO@PNR-VERCORS.FR
(+33) 04 76 94 38 26

Der Naturpark Vercos gehört mit seinen 17.000 ha zu den größten Naturparks Frankreichs. Hier gibt es über 738 Pflanzenarten und den größten Schwarzkieferwald der Kalklalpen zu entdecken. Der Naturpark Vercors ist gekennzeichnet durch seine vielfältige Wildnis mit Tieren und Pflanzen: Alpenschneehuhn, östlicher Kaiseradler, Wolf, Steinkauz oder Raufußkauz sind hier zu Hause.
Um durch menschlichen Einfluss verursachte Schäden in der Natur zu vermeiden, wurde beschlossen, die Planung und die Markierungen von Wegen zu reduzieren. Diese Maßnahme soll bei den Besuchern das Umweltbewusstsein und den Respekt und die Erhaltung der Wildnis fördern.
Die Wildnis wartet auf Sie! Vergessen Sie dennoch nicht, eine Landkarte und einen Kompass mitzubringen. In Notfällen können Sie sich jederzeit an den Bergführer wenden!

BERGFÜHRER HEISSEN SIE WILLKOMMEN

ACCOMPAGNATEURS NATURE ET PATRIMOINE

Während Sie im Frühling, Sommer und Herbst Waldspaziergänge und Wanderungen unternehmen können, stehen im Winter die Schneeschuhausflüge auf dem Programm. Accompagnateurs Nature et Patrimone will die Natur der Gebirgswelt mit den Besuchern verbinden. So kann die Gesellschaft welche größeren Respekt zur Umwelt entwickeln. Darum werden alle Besucher gebeten, sich in der Wildnis entsprechend richtig zu verhalten: Bewegen Sie sich vorsichtig, seien Sie rücksichtsvoll der Natur und den Tieren gegenüber und entdecken Sie ganz behutsam die Biodiversität.

www.accompagnateur-vercors.com

VERCORS ESCAPADE

Es handelt sich um die Gruppe der Naturführer, die von der Wildnis, der Fauna- und Flora und den versteckten Orten des Naturparks Vercors begeistert sind. Lassen Sie sich auch verzaubern: Beobachten Sie den Biber, die Gämse, die Geier, die Birkhühner und lesen Sie aus den Tierspuren. Dank dieser Aktivitäten werden Sie von der Natur begeistert sein! In jedem Alter können Sie lernen in der Wildnis zu leben. Vercors Escapade bietet Aktivitäten für alle an. Sie helfen Ihnen den Weg zur Natur oder zu Ihrem wahren Ich wiederzufinden und das Leben in der Natur zu entdecken. Am Tag Ausflüge, am Abend im Lager. Das Wochenende gehört der Spurenverfolgung, dem Eselreiten und dem Schlafen im Iglu oder Zelt.

www.vercors-escapade.com

SYLVATICA

Sylvatica ist die lateinische Bezeichnung für Wald. Es ist auch der Name für die in diesem Gebirge typische Buche, die zum Symbol des Lebens in der Wildnis wird. Es werden Trainingskurse angeboten, bei denen die emotionale und sensorische Entdeckung der Umgebung die Grundlage ist.

• Strecken: Von einer Hütte zur anderen, selbst geplante Touren, lange oder kurze Strecken, anspruchsvolle oder komfortable Wege – Sie finden immer eine passende Route für sich!

• Kurse: Von der Kochkunst bis zur Arbeit mit Holz und Pflanzenkunde. Sie werden die Wildnis aus einer anderen Perspektive sehen.

• Außergewöhnliche Biwaks: in der Höhle, im Iglu, in Hängematten oder unter freiem Himmel schlafen - Sie werden sich an dieses Erlebnis erinnern!

• spezielle Thementage: Sie bekommen einen Überblick über aktuelle Themen oder erweitern Ihre Kenntnisse: Vogelbeobachtung, Orientierung in der Natur, wilde Orchideen, Pilze, Vogelgesang...

sylvatica-nature.weebly.com
igorfrey.aem@gmail.com

MILLE TRACES

Seit 200 Jahren bietet die Organisation Mille traces verschiedene Programme an, um Fauna und Flora des Naturparks Vercors zu entdecken. Große Raubtiere, kleine Fleischfresser, Kriechtiere, Raubvögel und die Gebirgsnatur machen die Schönheit des Plateaux du Vercors aus. Dank den neuen Lehrmethoden und der guten Geländekenntnis ist es egal, ob Sie fachkundiger Naturwissenschaftler oder Laie sind.

"*The nature is a universal teacher for those who observes it*"
Carlo Goldoni

www.mille-traces.org
contact@mille-traces.org

ACHT TAGE IN DEN SLOWAKISCHEN WÄLDERN MIT WOLF

SLOWAKEI
49° 01 NORD - 21° 23 OST

WWW.WOLF.SK/EN
DASA@WOLF.SK

In der Nähe der Stadt Prešov liegt das private Naturschutzgebiet VLK mit ca. 21,24 ha. Der Verein VLK (auf Deutsch WOLF) hat diesen Wald von einem privaten Eigentümer dank einer Fundraising-Kampagne 1998 gewonnen. Jeder menschliche Eingriff in das Naturschutzgebiet ist verboten: Man darf keine alten Bäume fällen oder neue setzen, abgestorbenen Bäume entfernen oder Tiere jagen. In den niedrigeren Teilen des Urwaldes gibt es vor allem Buchen und Tannen. Auf dem Abhang nicht weit von dem Grat liegt der riesige Buchenwald, wo Finken, Rotkelchen, Drosseln und verschiedene Eulen zu Hause sind. Wenn Sie Glück haben, können Sie auch Raubtiere wie Wölfe, Luchse und Braunbären sehen.

GAIA – DIE WALDSCHUTZ-BEWEGUNG

Gaia bietet einen achttägigen Aufenthalt an, der vom Verein VLK organisiert wird. Was Sie erwartet: Eulenrufe anhören, unter den Sternen schlafen, den Wölfe begegnen. Sie werden vom Geist der Wildnis beeindruckt und erleben ein außergewöhnliches Abenteuer. Dabei werden neben der Verantwortungsfrage des Menschen für seine Eingriffe in die Wildnis auch die natürlichen Abläufe der Wildnis besprochen. Sie befreien sich von der anthropozentrischen Weltanschauung.

Program

- 1. Tag: Erwerbung der Kenntnisse über die mannigfaltige mitteleuropäische Wildnis. Verbindung der Kenntnisse von Pflanzen, Pilzen, Lebenswesen und anderen Organismen.
- 2. Tag: Beobachtung und Erkennung der Vögel: Erkennung der einzigartigen Vogelarten und ihren unterscheidenden Merkmalen. Nahrungskette und Klassifikation der Vögel im Waldökosystem.
- 3. Tag: Beobachtung der großen Einwohner des Waldes: Säugetiere.
- 4. Tag: Waldpflege in der Form des Nichteingreifens.
- 5. Tag: Diskussion und die Meditation zum besseren Ökologieverständnis.
- 6. Tag: Workshop: Erneuerung der Markierung der Waldgrenzen, Austausch der beschädigten Informationstafeln oder ihren holzigen Pfosten.
- 7. Tag: Geschichte des Schutzes der Wildnis in der Welt. Anfänge der Waldschutzbewegung VLK und ihre Tätigkeit.
- 8. Tag: Abfahrt.

BEREZINSKYS WILDNIS BIOSPÄRENRESERVAT BEREZINSKY IN WEISSRUSSLAND

WEISSRUSSLAND
54° 43 25 NORD - 28° 20 21 OST

WWW.BEREZINSKY.BY/EN
TOURISM@BEREZINSKY.BY
(+375) 2132 2-63-18, 2-63-13

Das Biosphärenreservat Berezinsky ist eine wahre Perle in Europa. Das Gebiet zeichnet sich sich durch eine in Europa sehr seltene ursprüngliche Natur aus, die ihren wilden Charakter beibehalten hat. Mehr als 800 Gefäßpflanzen, 216 Moosarten, 238 Flechten, 317 Algenarten und 463 Pilzarten finden sich in Berezinsky, darunter auch äußert seltene Pflanzen wie Gelb-Frauenschuh, Türkenbundlilie, Zerbrechlicher Blasenfarn und Purpur-Waldvögelein. In Berezinsky sind auch zahlreiche Tierarten zuhause, die anderswo in Europa kaum noch oder gar nicht mehr vorkommen. Hier leben 56 Säugetier-, 230 Vogel-, 5 Reptilien- und 11 Amphibienarten. In den Flüssen und Seen leben 34 Fischarten. Außerdem trifft man in Berezinsky auf Braunbären, Luchse, Wölfe, Otter, Elche, Biber und Wisente.

DIE WILDNIS VON BEREZINSKY ENTDECKEN

Man kann sich entweder im Museum oder im Zoo informieren oder sich auf eine Exkursion durch die wilde Natur von Berezinsky begeben, um die Schönheit und Pracht der Wälder, Seen, Fauna und Flora zu entdecken und zu genießen.

MUSEUM DER NATUR

In dem Museum der Natur werden über 200 Tier- und Vogelarten vorgestellt, die in einer 45-minütigen Exkursion die Schönheit und Einzigartigkeit von Berezinsky vermitteln.

WALDZOO

Tiere die verletzt oder Jungtiere, die verlassen wurden, finden im Waldzoo Zuflucht, wo sie T eine möglichst Natur getreue Umgebung vorfinden.

ÖKOLOGISCHER NATURPFAD

Auf einem zweistündigen Spaziergang werden Fauna und Flora des Naturschutzgebietes vorgestellt und erklärt. Nebenbei hört man den Gesang der typischen Vögel und kann die wunderschöne Torfmoorlandschaft bewundern, deren Vegetation genau erklärt wird.

LEHRPFAD DES ENTDECKENS

Am besten lernst es sich spielerisch. Daher begibt man sich für ein paar Stunden in die Rolle eines Biologens und untersucht auf diesem Lehrpfad die kleinen Lebewesen des Waldes: die Käfer. Mit lustigen Spielen werden ihre Vorkommen, ihr Lebensraum und ihre Unterscheidungsmerkmale erlernt.

EINTÄGIGER FAHRRADAUSFLUG

Dieser sechsstündige Radausflug bietet über 45 Kilometer Länge die einmalige Gelegenheit das Herz von Berezinsky mit der einzigartigen Natur zu erleben. Es geht zu den Balzplätzen der Auerhühner.
Von dieser Beobachtungsstation hat man auch einen guten Überblick über den Windwurfschaden, den ein Sturm hier angerichtet hat.

KAJAKTOUR

Mit dem Kajak kann man die Landschaft längs des Flusses Berezina bewundern.
Die Berezina hat ein natürliches Mäander-Flussbett mit herrlichen Auen. Am Ufer wachsen Jungholzweiden und saftige Seggen-Gräser Formationen sowie Wasservögel und Säugetiere. Es werden eintägige bis 7-Tagestouren angeboten.

DER GRÖSSTE URWALD EUROPAS – DER NATIONALPARK KALKALPEN

ÖSTERREICH
47° 47 24 NORD – 14° 22 25 OST

WWW.KALKALPEN.AT
NATIONALPARK@KALKALPEN.AT
(+43) 7584 3651

NATIONALPARK KALKALPEN

Der Nationalpark Kalkalpen ist der letzte große Urwald und liegt im Herzen Österreichs. Er wurde 1997 eingerichtet und umfasst fast 21000 ha. Die Natur liegt im Vordergrund und sie wächst nach ihren eigenen Regeln. Der Wildcharakter des Waldes kehrt langsam zurück. Die farbigen Mischwälder, die lebendige Gebirgsbäche und die zauberhafte Hochgebirgsweiden sind charakteristisch für diese Landschaft. Es leben hier auch Tiere, die anderswo selten vorkommen. Der Nationalpark Kalkalpen umfasst Reichraminger Hintergebirge und Sengsengebirge. Das Reichraminger Hintergebirge gehört zu den am meisten bewaldeten Gebieten des Österreichs, in denen es gar keine Verkehrswege und Häuser gibt. Das Sengsengebirge ist der nördlichste Vorsprung der Kalkalpen.

URWALD IN DEN KALKALPEN

Der Nationalpark liegt im größten geschlossenen Waldgebiet der nördlichen Kalkalpen. Seine Wälder zeichnen sich aus durch eine auffallend hohe Naturnähe, die weit über dem österreichischen Durchschnitt liegt. Es handelt sich überwiegend um Buchen- und Fichten-Tannen-Buchenwälder. Durch die Außernutzungsstellung des Waldes im Nationalpark Kalkalpen wird dieser einem Urwald mit seinen mächtigen Baumriesen und Totholzreichtum im Laufe der Zeit immer mehr gleichen. Die „Geburt“ einer (sekundären) Wildnis ist voll im Gange!

DAS WILDNISCAMP

Die Schwerpunkte des Programms sind intensive Naturerlebnisse, Adrenalinabenteuer und Teambuilding Aktivitäten. „Frauen in der Wildnis“, „Dem Luchs auf der Spur“ u.a.. So schmeckt die Wildnis! Wir bieten eine Reihe Veranstaltungen an, die an die Familien orientiert sind, um zu ermöglichen, in dem Wildnis ein Wochenende oder eine längere Zeit verbringen zu können. Das Wildniscamp liegt auf einer einsamen sonnigen Lichtung mitten im Nationalpark Kalkalpen.

Villa Sonnwend National Park Lodge
villa-sonnwend@kalkalpen.at

NATIONALPARKZENTRUM MOLLN

Das Nationalparkzentrum Molln ist ein Servicezentrum für Besucher. Hier erhält man Informationen über den Nationalpark Kalkalpen, die geführten Touren, Wandervorschläge, Tipps für Rad- und Reitwege, touristische Auskünfte und Ausflugstipps in die Region und hier bucht man auch die Exkursionen und geführte Touren mit den Nationalpark–Rangern. Außerdem erfährt man in der Ausstellung „Bergwald & Wasserwelt“ alles über die Pflanzen und Tiere und besonders viel über den wunderschönen Rothirsch und den scheuen Luchs.

National Park Center Molln
nationalpark@kalkalpen.at

AUSSTELLUNG „WUNDERWELT WALDWILDNIS“

Wollen Sie die großen Waldbewohner wie Luchs, Reh, Dachs und Fuchs anschauen? Das Herzstück der Ausstellung ist ein Vielfalts-Diorama, das ein Stück Naturwald darstellt. Die Fauna und Flora der Kalkalpen zeigt ihre Geheimnisse. Sie können auch einen märchenhaften Ausflug in die Wildnis bei dem Ansehen des Filmes “Am Weg zu Waldwildnis” unternehmen. Am Ende wartet auf Sie interaktive Erlebnisbox “Wildnis im Boden”, die verborgene Welt drei Zentimeter unter der Bodenoberfläche zeigt.

Nationalpark Besucherzentrum Ennstal
info-ennstal@kalkalpen.at

HUNDESCHLITTEN-RENNEN IM SKANDINAVISCHEN NATIONALPARK SAREK

WILDLEDER
67° 17 NORD - 17° 42 OST

Der Nationalpark Sarek wurde von 1909 bis 1910 eingerichtet und gehört hiermit zu den ältesten europäischen Nationalparks. Er erstreckt sich im nordischen Teil Lapplands im Gebiet des Jokkmokk. Zusammen mit den Nationalparks Sarektjåkkå (2.089 m²) und Pårtetjåkkå (2.005 m²) gehört er zu den 16 schwedischen Nationalparks mit einer Fläche von über 2.000 m². Sarek ist bei Wanderern und Bergsteigern beliebt. Jedoch ist der Nationalpark Sarek ein Hochgebirgsgebiet, wo es fast keine Unterkunftseinrichtungen gibt. Das Ziel des Nationalparks liegt nämlich darin, seinen wilden und unberührten Charakter zu behalten und daher müssen strikte Regeln eingehalten werden. Man darf beispielsweise nicht fischen, jagen, Blumen oder Waldfrüchte pflanzen, Pilze sammeln oder die Natur andersartig verwüsten. Außerdem gilt das Motorfahrzeugverbot.

JOKKMOKK GUIDERNA

WWW.SVERIGESNATIONALPARKER.SE
INFO@LAPONIA.NU

ENTDECKEN SIE DEN POLARKREIS MIT DEN HUSKYS!

Jokkmokkguiderna ist ein kleiner Betrieb, der von den Besitzern Matti Holmgren und Stina Svensson betrieben wird. Sie leben in dem kleinem Dorf Jokkmokk nicht weit von dem Polarkreis entfernt. Sie halten 40 Huskys und zwei Border Collies und bieten Ausflugsfahrten mit dem Hundegespann an. 2003 wurde dieser Betrieb mit einem ökotouristischen Dienstleistung Zertifikat ausgeziechnet und ihre Hundeschlittenfahrten wurden mit dem Zertifikat „Nature's Best" bewertet. 2008 erhielten sie den Preis „Grand Travel" im Öko-tourismus. Mit dem Betrieb Jokkmokkguiderna sind richtige Naturerlebnisse garantiert. Die Ausfahrten mit dem Hundegespann sind keine touristische Attraktion, sondern ein echtes Erlebnis, welches von den Naturgesetzen geleitet wird.

Sie können Ihren Traum erfüllen – die Ausfahrten dauern ein bis zehn Tage. Während Sie mit dem eigenen Hundegespann durch die märchenhaften Wälder fahren, können Sie am Himmel den langsamen Tanz des Polarlichtes sehen. Die Reisenden werden in kleineren Gruppen zusammenleben: Sie werden für sich kochen und bei allem mithelfen: Hunde füttern, Holz hacken uvm. Es wird nicht nur ein Abenteuer, sondern auch ein einmaliges persönliches Erlebnis!

Wenn Sie den Sommer im Lappland verbringen möchten, können Sie selbst oder mit dem Begleiter Kanu- oder Kajakfahrten unternehmen. Stina und Matti bieten Ihnen eine sechstägige Expedition in die skandinavische Wildnis an.

www.jokkmokkguiderna.com/en
info@jokkmokkguiderna.com

DIE FÜNFTE JAHRESZEIT DES NATIONALPARKS SOOMAA

ESTLAND

58° 26 27 NORD - 25° 6 20 OST

WWW.KESKKONNAAMET.EE/SOOM-ENG
SOOMAA.TEABEPUNKT@RMK.EE
(+372) 43 57164

Der Nationalpark Soomaa (wörtlich „Sumpfland“) wurde 1993 zum Schutz der Moore, Sümpfe und Auen eingerichtet. Er wird zu den jüngsten Nationalparks Estlands gezählt. Mit seiner Fläche von rund 390 km2 ist er jedoch der zweitgrößte Nationalpark des Landes. Wegen der unberührten Natur wird er manchmal als König der estnischen Wildnis bezeichnet. Soomaa besteht aus vier großen Mooren, die im Einzugsgebiet der Flüsse Parnü-Navesti, Halliste, Raudna und Lemmjõgi liegen. Im östlichen Teil des Naturparks sind die höchsten Dünen des Estlands zu finden, von denen die höchste Ruunaraipe heißt. Das Leben in Soomaa hängt vom Klima ab. Wenn es aus dem höhergelegenen Gebiet Sakala zu viel Wasser nach Soomaa fließt, kommt es zu Überschwemmungen.

Das Wasser überschwemmt Wiese, Wälder und Straßen und bricht so die Landverbindung zu anderen Regionen.

ERLEBEN SIE „DIE FÜNFTE JAHRESZEIT“ IN SOOMAA

Seit 1994 bietet sooma.com an, die Wildnis am eigenen Leib zu erfahren. Sie können die einmalige Umgebung des Nationalparks entweder allein oder mit dem Nationalparkführern erleben.

NATIONALPARK OHNE NATIONALFÜHRER ERLEBEN

Falls Sie die Wildnis auf eigene Faust erleben wollen, eignet sich am besten eine Kanufahrt dafür. Sie können einen eintägigen Ausflug machen oder die Kanufahrt in der Kombination mit einem zwei- bis siebentägigen Wanderausflug genießen.

NATIONALPARK MIT NATIONALPARKFÜHRER ERLEBEN

Falls Sie mehr über die Wildnis des Nationalparks erfahren möchten, ist ein geführter Ausflug mit den Nationalparkführern empfehlenswert. Sie werden von den einheimischen und englischsprechenden Nationalparkführern mit unglaublichen Details über die Wildnis informiert. Während dem zweitägigen Ausflug wartet auf Sie: Kanufahrt, Moorausflüge (zu Fuß oder mit Schneeschuhen), Einbaumkanufahrt, Sammeln und Kosten der Pilze und Waldfrüchte, Beobachtung der Tiere, Fahrt auf „sparka“ Schlitten, Schneeschuhausflug und Langlaufen.

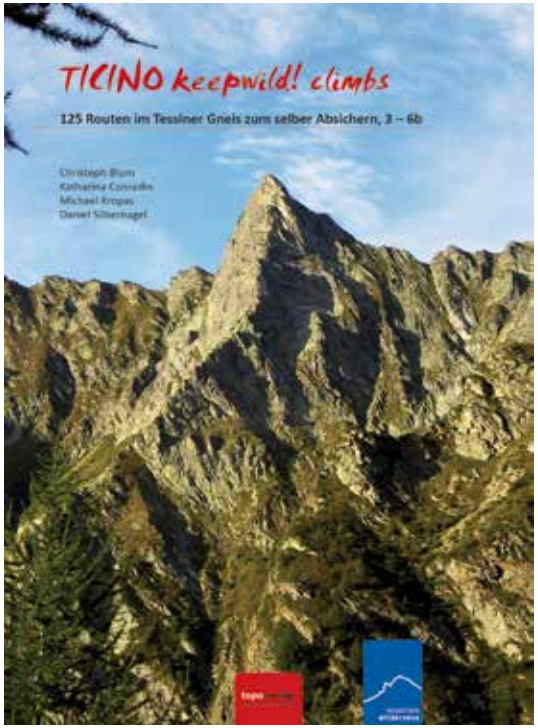
www.soomaa.com
info@soomaa.com

„KEEPWILD!“ IN DEN SCHWEIZER ALPEN VON PARK ADULA

SCHWEIZ
46° 29 37 NORD - 9° 02 24 OST

WWW.PARCADULA.CH
INFO@PARCADULA.CH
(+43) 91 827 37 65

Dieser Park zählt zu den faszinierensten und spektakuläresten Gebieten der Alpenregion. Er ist für seine unvergleichliche Landschaft, geologische Vielfalt und eine reiche Fauna wie alpine Pflanzenwelt bekannt. Der lokalen Bevölkerung ist es gelungen diesen wertvollen Schatz zu bewahren und zwar Kultur, Natur und Landschaft.
Der Bereich um das Gipfel Adula gehört zu den größten Gebieten in der Schweiz, wo kein wesentlicher menschlicher Eingriff stattfindet. Diese Landschaft, Natur sowie Kultur sind ein lebendiges Beispiel für den Charakter der Schweizer Alpen und der Park Adula ist damit von nationaler Bedeutung und besonders als zukünftiger Nationalpark in der Schweiz geeignet.



KEEP WILD! BERGSTEIGEN OHNE SPUREN.

Sauberes Klettern bedeutet mit wiederverwendbaren Kletterhilfen zu klettern. Man nennt es auch „Klettern ohne Schrauben“ oder „trad climbing“. Dabei werden die Sicherungen erst befestigt und nach dem Benutzen gleich wieder entfernt. Das ist ein bisschen anstrenender als herkömmliches Klettern mit fixen Sicherungen im Felsen.
Der Kletterleitfaden „Zadivočte si! Výstupy v Ticinu“ beschreibt nicht nur die herkömmlichen Routen und Orte, sondern auch die, zu denen man noch ohne Schrauben, abseits der ausgetretenen Pfade klettern, kann, wo man noch Wildnis erlebt und Adrenalinkick. Nach der Klettertour sollte man in die dortigen Hütten einkehren und die Bevölkerung unterstützen, indem man regionale Produkte zur Stärkung genießt. Damit trägt man auch zur regionalen Wertschöpfung bei und unterstützt die wilden und abgelgenen Plätze mit kulturreichen Orten.

BEISPIEL EINER KLETTERROUTE

Le Pizzo della Rossa (2 482 m) –die südwestlichen Bergrücken am Norden: Weg auf dem schmalem Grat, teilweise exponiert, mit spektakuläre Felsformation.

www.keepwildclimbs.ch
info@mountainwilderness.ch

NATIONALPARK ŠUMAVA – DAS GRÜNE HERZ VON EUROPA

TSCHECHISCHE REPUBLIK
48° 46 16 NORD - 13° 51 26 OST

WWW.NPSUMAVA.CZ
ISSTOZEC@NPSUMAVA.CZ
(+420) 388 450 111

Viel aufregender als im Fernsehen einen Naturfilm anzusehen, ist es die Natur selber zu erleben. Dazu muss man gar nicht weit reisen, sondern findet in Europa viele wunderschöne wilde Plätze. So zum Beispiel im Nationalpark Šumava (Böhmerwald) im Herzen von Europas. Mit seiner 70.000 ha großen Fläche ist Šumava der größte Nationalpark in der Tschechei an der Grenze zu Bayern. Ein Großteil seiner Fläche ist bewaldet und ist ein ausgezeichnetes Lebensrevier für Wölfe und Luchse. Auch Elche, die man eigentlich mehr in Skandinavien vermutet, fühlen sich sehr wohl in Šumava.

GEFÜHRTE TOUREN IN DIE WILDNIS

Wo der Zugang normalerweise nicht erlaubt ist, ermöglichen Touren mit ausgebildeten Rangern und Bergführern den Zutritt. Šumava ist ein Zufluchtsort für Tiere, denen wir Menschen immer weniger Raum und Platz zugestehen. In Šumava kann man den Spuren von Luchsen, Wölfen, Auerhahn, Birkhühnern, verschiedenen Wildarten sowie anderen selten gewordenen Tiere und Pflanzen folgen und ihnen mit etwas Glück auch begegnen. Man durchquert Flüsse, klettert über Stock und Stein und watet durch Sümpfe. Dabei erzählen die Ranger alles über Šumava, lehren über die Tiere und Pflanzen, so dass man sie selber erkennen kann und vor allem erklären die Ranger alles über geschützte Gebiete und Wilderness wie man sie in Šumava svorfindet. Um eine Massenwanderung zu vermeiden, finden diese geführten Touren nur mit einer limitierten Teilnehmerzahl statt. Im Sommer stehen über 20 Wanderrouten an verschiedenen Tagen zur Auswahl.

DIE ENTDECKUNG DES EUROPÄISCHEN HOCHGEBIRGES!

FRANKREICH
44° 51 21 NORD - 6° 15 49 OST

WWW.ECRINS-PARCNATIONAL.FR
INFO@ECRINS-PARCNATIONAL.FR
(+33) 04 92 40 20 10

Südlich von den nördlichen Alpen und nördlich von den südlichen Alpen findet man die vielfältigen Landschaften und Biotope des Naturparks Les Écrins – mit einer Fläche von 272000 ha von denen 92000 ha die „Kernzone" bilden. Dieses besonders geschützte Gebiet des Parks kann nur zu Fuß erreicht werden, auf Wanderwegen oder schneller durch Klettern über Felswände oder schwindelerregende Bergrücken. Diese „große wilden Oisans", wie der Künstler Samivel es nennt, ist eines der größten und höchsten Gebirgsmassive der Alpen: mit 4.102 m ragt Écrin Barre über 150 Dreitausender. Unter ihnen ist auch der mythische „Meije", der Bergsteigerherzen höher schlagen lässt. In diesem Naturpark haben 11.000 ha große Gletscher sternförmige, tiefe Täler geformt, die Schutz und Unterkunft für Steinadler, Gämse, Steinböcke und für viele, viele andere Pflanzen- und Tierarten sind. Dies ist wahrscheinlich der Grund warum der Europäische Rat es als den „Europäischen Park der hohen Berge" ausgezeichnet hat.

KOMM UND ENTDECKE DIE WILDHEIT DER ALPINEN HÖHEN!

EINE NACHT IN DEN BERGEN

Schon seit 15 Jahren öffnen immer am letzten Samstag im Juni die Hütten im Hochgebirge des Département Hautes-Alpes ihre Türen für Theater, Geschichten und Musik. Es ist eine Einladung, das Universum der Berge im Sommer zu entdecken und unvergessliche Momente zu erleben indem man eine Nacht auf einer Berghütte verbringt, dabei fühlt man sich der Stille und der Kraft der majestätischen Berge ganz nah.

www.hautes-alpes.net
www.ecrins-parcnational.fr

“HUSHH, ES IST WINTER!”

Gemeinsam mit vielen Partnern versucht der Naturpark Les Écrins die Auswirkungen des Wintersports auf die Tierwelt, wenn diese im Winter durch Kälte und Schnee geschwächt ist, einzudämmen. Um der Natur im Winter schonend zu begegnen, sollte man einen Bergführer engagieren, der Touren mit Schneeschuhen oder Ski anbietet und einen im Einklang mit der Natur durch die Winterlandschaft führt. Die hinterlassenen Spuren verschmelzen mit der Natur, weswegen diese Art von Ausflügen in verschiedenen Gebieten des Nationalparks vorgeschlagen wird. Ein jährliches Programm steht auf der Website des Parks zur Verfügung.

www.ecrins-parcnational.fr

JUNGE MENSCHEN ZU DER BERGHÜTTE BRINGEN? MACH ES SELBST!

Weil junge Menschen von heute, Spieler von morgen werden, hat das Bildungsnetzwerk für Umwelt Educ’Alpes und La Montagne Coordination das Programm „Jugend in Berghütten” entwickelt. Die Idee ist: eine Nacht in einer Berghütte zu verbringen, damit junge Menschen lernen, wie sich das Leben in den Bergen anfühlt. Das Buch in ihren Händen enthält viele Tipps für wertvolle Naturerfahrungen, die einen für immer prägen und Kraft für den Alltag geben.

jeunes-en-refuges.educalpes.fr

DIE WILDNIS INS TÄGLICHE LEBEN INTEGRIEREN

Nachdem Sie nun die einzigartigen Wildnisgebiete, die wir Ihnen in diesem Buch vorgestellt haben, kennen und lieben gelernt haben, möchten wir Sie nun einladen, Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten bezüglich der Wildnis vertiefen. Dazu bieten einige Organisationen interessante und vielfältige Programme und Kurse an, alle mit dem Ziel, der Natur und der Wildnis möglichst nahe zu sein.

DIE WALDLEUTE

„GENS DES BOIS", FRANKREICH

Mit Schulungen und Aktivitäten zur Wiederentdeckung der Wildnis und dem Leben in und mit der Wildnis, möchten die Waldleute „Gens des Bois" Menschen aus der zivilisierten Lebensweise anregen, auf ihre Stadtgewohnheiten zu verzichten und ein neues Freiheitsgefühl zu entdecken. Deswegen werden viele Kurse zum Leben in der Wildnis, Bogenbaukurse und spezielle Kurse um sich ganz mit der Natur vertraut zu machen und eins mit ihr zu werden, angeboten.

www.gens-des-bois.org

DAS GEBIRGSNATURZENTRUM

„CENTRE DE LA NATURE MONTAGNARDE", FRANKREICH

Im Gebirgsnaturzentrum „Centre de la Nature Montagnarde" finden viele Bildungs -und Informationsveranstaltungen über die Umwelt und Natur statt. Jeden Sommer werden dort spezielle Kurse über das Gebirge für Fachkundige wie auch Neugierge angeboten. Dabei werden Themen aus Geologie, Gletscher-, Boden- und Pflanzenkunde sowie über Spinnen behandelt.

www.centrenaturemontagnarde.org

SCHULE DER NATUR UND DES WISSENS

„L´ ÉCOLE DE LA NATURE ET DES SAVOIRS", FRANKREICH

In der Schule der Natur und des Wissens „ L´école de la Nature et des Savoirs" steht die nachhaltige persönliche Entwicklung der Menschen im Mittelpunkt. Dazu stellt die „Schule der Natur und des Wissens" einen Bezug zwischen der heutigen modernen Lebensweise und der urigen Lebensform von traditionellen Völkern wie den Kogi in Kolumbien her.

Die Schule liegt auf 1300 Meter über dem Meeresspiegel mitten in der geschützten Landschaft an der Diodis (Drôme) und stärkt die Beziehung ihrer Besucher zur Natur mit speziellen Kursen, Schulungen, Seminaren und Programmen. In dem neuntägigen Kurs „ Leben mit der Natur" können Studenten wie Behörden oder die interessierte Öffentlichkeit zum Beispiel lernen wie ein typisches Haus der Kogi, „Nuhé" genannt, gebaut wird. Außerdem erfährt man etwas über die typischen Sandbilder der uramerikanischen Navajos und über alte Handwerkskünste. Natürlich werden ebenfalls Themen aus der Agra-Ökologie, Permakultur, Überlebenstechniken für die Wildnis und über die ländliche Veränderungen.

www.ecolenaturesavoirs.com
ecole.nature.savoirs@gmail.com

SPEZIELLE AUS- UND WEITERBILDUNG FÜR BERGHÜTTENWIRTE

FRANKREICH

Menschen, die eine Berghütte bewirten, leben meist ein halbes Jahr lang im Einklang mit der Natur und deren Launen und verzichten dabei auf viel zivilen Komfort. Ihre körperliche und auch ihre seelische Belastbarkeit stärken sie mit ihrer Liebe zum Leben in der Natur. Jeder Berghüttenwirt umsorgt seine Gäste, die Bergwanderer. Er muss die landschaftlichen Gegebenheiten und Zeichen der Natur gut kennen, um seine Gäste gut für Touren und Gefahren beraten zu können. Ganz nebenbei kümmert er sich auch noch um das leibliche Wohl seiner Gäste und kocht und serviert leckere Hüttenspeisen. Das Institut des Hotelwesens und des Tourismus der Stadt Toulouse (ISTHIA) bietet als einziges französisches Institut das Programm „Berghüttenwirt-Führer“ an . Bereits 110 Absolventen haben diese Ausbildung bestanden und Dreiviertel von ihnen arbeiten bereits mit diesem Zertifikat.

www.isthia.fr
godard@univ-tlse2.fr

WILDNISWISSEN

DEUTSCHLAND

Je höher der Zivilisationsgrad ist, desto mehr entfremden wir uns der Natur. Wir haben Angst vor der Wildnis. Deswegen bietet Wildniswissen Deutschland verschiedene Programme an, wie man sich auf ganz unterschiedliche Wiese mit der Natur verbinden kann. Das Programm dauert vier Jahre und besteht aus 17 Modulen. Ein Modul beinhaltet einen dreitägigen bis dreiwöchigen Aufenthalt in den polnischen Karpaten. Zwischen den einzelnen Expeditionen werden die Teilnehmer auch zum Selbststudium angeleitet. Das Programm besteht aus drei Teilen:

• **Die Grundlagen:** Fähigkeiten in der Wildnis zu leben und vertraut werden mit natürlichen Gefahren, Wissen über Säugetiere und die Kunst des Fährtenlesens, Kennenlernen und Gebrauch von Pflanzen und Orientierung im Gelände, Verständnis von ökologischen Zusammenhängen, Gemeinschaft und Gemeinwesen, Wissen über Bäume und die Kunst zu Überleben, Kennenlernen der Vogelsprache und Trainieren von Aufmerksamkeit und Bewusstheit, die Kunst des Naturmentorings

• **Die Fülle:** Vogelsprache für die Fortgeschrittene, Kunst die Wahrheit zu sagen, Pfeil und Bogenschießen, Tierfallen, Lederherstellung, Überleben im Winter, innere Spurensuche und die Sicht ins Ich, Kreislauf vom Leben und Tod, Mückengesang, Suche der eigenen Lebensgabe, Geschichtenerzählen, Tarnung, Träume und Spiegel, Säugetiere, Pflanzen und Bäume, Wintercamping

• **Die Transformation:** Kreisharmonisierung, Erweiterung der Komfortzone, Hygiene in der Wildnis, erste Hilfe in der Wildnis leisten, Orientierung in der Wildnis und kognitive Karte erstellen, intensive Spurenverfolgung und Verfolgung der Tierpfade, innere Spurensuche, die Erde als Ernährerin, Aufbau der komplexen Behausung, Wettervorhersage, persönliche Grenzen, individuelle Wanderungen

www.wildniswissen.de
info@wildniswissen.de

WILDERNESS

Broschüre herausgegeben von Mountain Wilderness - 5 place Bir Hakeim 38000 Grenoble - 2016

Dokument produziert von Fiona Mille mit Hilfe von Vincent Neirinck, Christine Oriol, Bastien Llorca und Jana Hrdličková.

Graphic Design
Samuel Herby

BILDNACHWEIS

Mountain Wilderness, Nationalpark Hohe Tauern, National Park Gesäuse - Lake District National Park - Giacomo Fé - Sergio D'Ambrosio Marco Carafa - Denis Ivkovich - Berezinsky Biosphere Reserve - Nationalpark Kalkalpen Jokkmokk Guiderna - Estonian National Parks Sooma - Vincent Neirinck - Jean-Pierre Nicollet.

Erasmus+

DIESES PROJEKT WURDE MIT UNTERSTÜTZUNG DER EUROPÄISCHEN KOMMISSION FINANZIERT.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser;
die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben